

GYNKREBS

Anlaufstellen für Betroffene einer gynäkologischen Krebsart

BRCA-Frauengruppe

Frauen, die mit einer BRCA-Mutation leben, stehen vor ganz spezifischen Herausforderungen. Soll ich mir Brüste und Eierstöcke entfernen lassen? Was ist der beste Wiederaufbau für mich? Wie spreche ich mit meinen Kindern über BRCA? In der BRCA-Frauengruppe kannst du diese Fragen stellen. Die Gruppe steht allen Frauen mit Eierstockkrebs und Brustkrebs offen, die mit einer BRCA-Mutation leben – auch jenen ohne Erkrankung oder mit einer Diagnose, die schon länger zurückliegt. Einmal im Monat online, ergänzt durch zwei persönliche Treffen und eine WhatsApp-Gruppe. Die Teilnahme ist freiwillig. Die betroffenen Frauen berichten von ihren eigenen Erfahrungen und Ängsten. Was verbindet, ist gegenseitiger Support, ehrlicher Austausch und das stärkende Gefühl: Du bist nicht allein.

➤ www.brca-schweiz.ch

Manja Gideon Foundation

Die Manja Gideon Stiftung klärt verständlich und medizinisch fundiert über Eierstockkrebs auf. Nur wer die Symptome kennt, kann frühzeitig, rasch und richtig reagieren. Neben der Wissensplattform engagiert sich die Stiftung mit Patientinnen-Veranstaltungen und unterstützt Forschungsvorhaben.»

➤ www.manja-gideon-foundation.org

ElleHelp

ElleHELP bietet eine schweizweite Plattform für Frauen mit gynäkologischen Tumoren. Der Verein schafft eine erste Anlaufstelle für Betroffene, klärt dringende Fragen und vernetzt betroffene Frauen untereinander.

➤ www.ellehelp.ch

Grüne Hoffnungssocken

Viele Betroffene leiden aufgrund der Chemotherapien an Neuropathien und Kälteempfinden an ihren Füßen. Der Schweizer Verein «Grüne Hoffnungssocken» setzt hier an. Freiwillige Strickerinnen – viele von ihnen selbst von Krebs betroffen – stricken bunte Socken als Unterstützung und Zeichen der Verbundenheit. Über Kooperationen mit Spitälern werden diese schweizweit den Betroffenen geschenkt. Aber die «Grüne Hoffnungssocken» leisten noch mehr: Über die Sockenbänderole erhalten die Betroffenen Weblinks zu konkreten Informationen zu den gynäkologischen Krebserkrankungen und zu Kontaktmöglichkeiten mit anderen Betroffenen und den regelmässigen Treffen der Selbsthilfegruppe AURORA. Denn nicht nur warme Füße sind wichtig, sondern vor allem das Wissen «Du bist mit deinem Schicksal nicht allein, wir sind für dich da.»

➤ www.hoffnungssocken.ch

AURORA – Selbsthilfegruppe für Frauen mit gynäkologischen Tumoren

Die Selbsthilfegruppe für Frauen mit gynäkologischen Tumoren ist seit 2023 Heimathafen für Betroffene mit unterschiedlichen Unterleibstumoren. An die monatlich stattfindenden Austauschtreffen im Begegnungszentrum Wäldli von der Krebsliga Zürich kommen Frauen aus der Region Zürich, Aargau, Schwyz und Basel. Herzstück der Gruppe ist der persönliche Austausch zur aktuellen Befindlichkeit, Nachsorge, Erst- und Rezidivbehandlungen und zu konkreten Themen, die die Gruppe gemeinsam als Erfahrungs- oder Bedürfnisbereiche gesammelt hat.

➤ gynselbsthilfegruppe@gmail.com ■